

# Erfolgreiche Konzentrationsphase

*Margarete-Wehling-Stiftung umgezogen / Neues Logo entworfen*

■ **Babenhausen** (dete). Als Gisela Speckmeier, Leiterin der integrativen Wohngruppen Babenhausen, unter Trommelwirbeln die Gewinner des Malwettbewerbes bekannt gibt, kann es Yvonne kaum fassen – sie hat gewonnen. „Oh nein, mir wird ganz heiß“, sprudelt es aus der 15-Jährigen heraus, „ich bin wirklich total überrascht.“ Ihr Erfolgsrezept: „Ich habe mich einfach mal zwei Stunden lang richtig gut konzentriert.“ Das Resultat dieser Konzentrationsphase: Ein neues Logo für ihre Wohngruppe – und das gibt es bald sogar im Internet. Unter [www.wohngruppen-margarete-wehling-stiftung.de](http://www.wohngruppen-margarete-wehling-stiftung.de) entsteht in den nächsten Tagen eine Internetpräsenz der Einrichtung.

Passend zum Umzug – so hat die Margarete-Wehling-Stiftung ihren Standort in Gadderbaum verlassen, um jetzt in eine umgebaute Landschule in Babenhausen zu ziehen. 20 sozial benachteiligte Kinder sowie junge Erwachsene werden dort betreut, mit dem Ziel, „sie in die

Gesellschaft zu integrieren“, wie Gisela Speckmeier erklärt. Eine „ganz besondere Aktion“ (Speckmeier) bot sich den Bewohnern nun am Montag.

Betreut von der Kunst-Therapeutin Cordula Remmler versuchten sich die Jungen und Mädchen als kreative Grafiker, Aufgabe war es, ein neues Logo für ihre neue Bleibe zu kreieren, bei dem letztere deutlich zu erkennen ist. Tischtennisplatten und Staffeleien fungierten als Maluntergrund, die Ergebnisse waren sehenswert: „Die abgelie-

ferten Bilder waren so toll, dass wir uns für keinen alleinigen Sieger entscheiden konnten“, freute sich Inka Noack, die als Webdesignerin für den Aufbau der neuen Internetseite verantwortlich ist. Deshalb konnte sich Raphael neben Mitbewohnerin Yvonne ganz oben auf das Siegerpodest stellen. „Dass sich die Kinder persönlich in derartige Aktionen einbringen, spiegelt unser Konzept genau wieder“, fasste Gisela Speckmeier die erfolgreich beendete Logo-Suche zusammen.



**Kreative Köpfe:** Die Bewohner der integrativen Wohngruppen Babenhausen entwarfen zwei neue Logos für ihre Einrichtung. FOTO: TIMM DETERING